



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Leben vnnnd Lob der HH. Annæ vnnnd Ioachims Elteren Der
allerseeligsten Jungfrawen Mariæ der Mutter Jesu Christi
vnser Herrn vnnnd Seeligmachers**

Clisorius, Paul Theodor

Cölln, 1648

Register oder Inhalt aller Capittelen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-42307

Register oder Inhalt
aller Capittelen.

Der Erster Theil.

Kurze Beschreibung von dem Leben
vnd Lob der heyligen Anna vnd
Joachims.

1. Capittel/vom Geschlecht/Vatterland/ Geburt
vnd andern hier auß folgenden Fürtrefflig-
keiten der heyligen Anna vnd Joachims. fol. 1.
2. Capittel/von S. Anna Nahmen/Kindheit vnd
Jugend. 21.
3. Capittel/von S. Anna Vermählung vnd des H.
Joachims/ihres Ehegemahls Geschlecht/ Nah-
men vnd Fürtrefflichkeit. 31.
4. Capittel/von S. Anna vnd Joachims Keusch-
heit im Ehestand. 40.
5. Capittel/von Groffe der Lieb vnd Eintrachtig-
keit/ so jederzeit zwischen S. Anna vnd Joach-
im gewesen. 45.
6. Capittel/von S. Joachims vnd Anna Gerach-
tigkeit/Freygebigkeit gegen die Armen/ Lyfer im
Gottesdienst vnd Andacht/ vnd andern Tugend-
den. 55.
7. Capittel/von S. Joachims vnd Anna leiblich-
er Unfruchtbarkeit vnd hier auß folgender
Schmach vnd Verachtung. 65.
8. Capittel/ etliche Ursachen/ warumb der gütig
barmherzig Gott habe zugelassen/ daß Joach-
im vnd Anna eine Zeitlang beyeinander ohn
Leib- Erben gelebt. 76.

Register.

9. Capittel/ was beyde heilige Eheleuthe Joachim vnd Anna gethan haben Leibs Erben zuerlangen. 85.
10. Capittel/ wie vnd was gestalt die Empfängnuß vnd Geburt der allerseeligsten Jungfrawen MARIA sey verkündigt worden. 94.
11. Capittel/ wann vnd wo die würdigste Mutter S. Anna ihre Tochter die allerhöchligste Jungfraw MARIAM empfangen habe. 101.
12. Capittel/ wie vnd was gestalt die würdigste Mutter S. Annas ihre Tochter empfangen habe. 108.
13. Capittel/ von vnderschieblichen Privilegien vnd Vorzügen mit denen Gott der würdigen Mutter S. Annam zur Zeit ihrer Beschwängerung hat begabet. 131.
14. Capittel/ wie gelebt habe die würdige Mutter S. Anna/ vnd was ihr widerfahren sey als sie schwanger gienge. 150.
15. Capittel/ von der gemeinen Freuden/ so MARIA Geburt verursacht habe. 168.
17. Capittel/ von der seeligste Jungfrawen Nahmen vnd warum sie Joachim vnd Anna/ MARIAM genennet/ haben. 179.
18. Capittel/ wie vnd was massen Joachim vnd Anna ihr Töchterlein der seeligste Jungfraw MARIAM aufferzogen. 198.
19. Capittel/ wie viel Guts/ Freuden/ vnd Trostes Joachim vnd Anna wegen ihrer Tochter haben bekommen. 213.
20. Capittel/ von der grosse Lieb Eintrachtigkeit/ welche

che

Register.

- In jederzeit zwischen der seeligsten Jungfräw
 MARIA vnd ihren Eltern gewesen/ vnd wie sie
 möchten ein erschaffene Dreysaltigkeit genennet
 werden. 223.
21. Capittel/ wann/ wie/ vnd wann/ Joachim vnd
 Anna ihre Tochter die seeligste Jungfräw MA-
 RIAM im Tempel auffgeopfert haben. 237.
22. Capittel/ von der Wohnung vnd Leben der al-
 lerseeligsten Jungfr. MARIA im Tempel. 250.
23. Capittel/ von der gloriwürdigsten Jungfräw
 MARIA Leibe gestalt/ Sitten vnd Heiligkeit. 257.
24. Capittel/ von S. Joachims glück seeligsten Tode/
 vnd der H. Mutter Anna Witwen Stand/ wie
 auch ob sie mehr als einen Mann vnd eine Tocht-
 er habe gehabt. 268.
25. Capittel/ von der allerseeligsten Jungfräwen
 MARIA S. Anna Tochter Vermählung/ Chri-
 sti Empfängnuß vnd Geburt. 288.
26. Capittel/ von der grossen Liebe/ welche jederzeit
 zwischen Anna/ Joseph vnd Jesu gewesen. 304.
27. Capittel/ wie viel Guts die H. Anna von Christo
 empfangen habe. 317.
28. Capittel/ von S. Anna grosser Heiligkeit. 333.
29. Capittel/ von S. Anna glück seeligen Tode/ Be-
 gräbnuß vnd derselben wie auch ihres Ehege-
 mahls S. Joachims Heilthumben. 346.
30. Capittel/ von S. Anna grosser Würdigkeit
 vnd erhöhung im Himmel. 367.
- Kürzer Beschluß dieser History. 375.

Der

Der ander Theil.

Darinnen kurtzlich verfasst werden S.

Annæ Privilegien/ Wunderwerken/ Lieb-
haberen/ Weis/ vnd Manier/ wie man sie täglich
vnd sonst verehren soll. Item vielfältige andächtige Be-
hungen vnd Gebetter zu derselben/ vnd zu deren
Ehegemahl S. Joachim.

1. Capittel/ zwölff schöne fürtreffliche Privilegien
vnd Vorzug der heyligsten Mutter S.
Annæ. 386.
2. Capittel/ von der sonderbare Hülf vnd Bey-
stand/ so die barmherzigste Mutter S. Anna
leytet allen denen/ die sie stiehetlich vnd andächtig
in ihern Nöthen anruffen. 399.
- §. 1. Wie viel S. Anna durch ihre Fürbitte vermind-
go bey Gott dem Herren. 399.
- §. 2. Von den Wohlthaten ins gemein/ so die H.
Anna ihren Dienern pflegt zuleyten. 407.
- §. 3. Die H. Anna beschützet die Christliche Kirch/
fortpflanzet die Andacht/ vnd bekehret die Ir-
rende zum rechten Glauben 417.
- §. 4. Die H. Anna ist ein sonderbare Zuflucht der
Sünder / erlangt ihnen Gnad/ daß sie sich be-
lehren 423.
- §. 5. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur
Zeit der Anfechtungen/ Gefahr/ der Keuschheit
vnd geistlicher Trawrigkeit. 425.
- §. 6. Die H. Anna ist ein sichere vnd gewisse Helf-
ferinn wider die schändliche Begierligkeit vnd
Heylheit. 403.
- §. 7.

Register.

- §. 7 Die H. Anna ist ein Erleuchterinn des menschlichen Verstands. 432.
- §. 8 Die H. Anna ist ein sonderbare Patroninn vnd beschutzerinn der Sterbenden. 434.
- §. 9 S. Anna erweckt oft die Todten. 439.
- §. 10. Die H. Anna ist ein Zuflucht vnd Trösterinn deren/ so mit bösen Geistern besetzt vnd geplagt werden. 442.
- §. 11. Die H. Anna erlangt den vnfruchtbaren Frauen Leibs Erben vnd stehet bey den Gebärenden in Nöthen. 444.
- §. 12. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn vnd Beschutzerinn zur Zeit der abschwerlicher Pein des Silens. 445.
- §. 13. Die H. Anna hilfft wider allerley Krankheiten Wehethumb vnd Mangel des Leibs. 453.
- §. 14 S. Anna erquicket die vermähete/ löset auch/erhöhet vnd bereichet bißweil die armē. 463.
- §. 15. S. Anna ist ein sichere Beschutzerinn in WassersGefahr. 468.
- §. 16. S. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur Zeit des Fehrs Gefahr. 472.
- §. 17. S. Anna ist auch ein sonderbare Zuflucht der Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder vnd Todtschläger gefallen seynd. 476.
- §. 18. Kurzer Beschluß gegenwertigen Capitels vnd Exempeln. 478.
3. Capittel von etlichen sonderbahren Liebhaberen vnd Verehreren der würdigsten Mutter S. Annæ. 486.
- §. 1. Wie sehr der himmlischer Vatter/ Christus

Register.

- der Herr vnd Gott der H. Geist ja auch die ganze
allerseeligste Dreifaligkeit die seeligste Annam
jederzeit geliebt vnd geehrt haben. 488.
- §. 2. Von der Liebe vnd Ehren der lieben Engelen
vnd anderer himmlischen Einwohneren gegen
S. Annam. 498.
- §. 3. Wie hoch die allerseeligste Jungfraw MARIA,
der H. Joachim vnd S. Joseph die werthe
Mutter S. Annam geliebt vnd geehrt habē. 508.
- §. 4. Von etlichen H. Vätern die der seeligsten
Mutter Annæ grosse Liebhaber vnd Verehrer
seynd gewesen. 522.
- §. 5. Von zweien heiligen Frawpersonen so in ihrer
Lebzeit grosse Liebhaber der seeligsten Mut-
ter S. Annæ gewesen seynd. 535.
- §. 6. Von zweien anderen sonderbahren Liebhaber-
en vnd Verehreren der seeligsten Annæ. 540.
- §. 7. Schlußrede dieses Capittels darinnen weiter
Meldung geschicht von vielen anderen Liebhaber-
en vnd Verehreren der H. Mutter An-
næ. 549.

* *

*

Regis

Register

Der fürnembsten Sachen/so in diesem
Buch begrieffen werden.

S. **Y**nnæ Vatterland/ Geburt vnd andere für-
trefflichkeit. fol. 1.

S. **A**nnæ Nahmen/ Kindheit vnd Jugend. 21. Ver-
mählung. 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Lieb
vnd Einträchtigkeit mit dem H. Joachim. 45.
Gerechtigkeit/ Freygebigkeit gegen die Armen
Eyfer im Gottesdienst vnd Andacht/ 26. 55. Leibs-
liche Unfruchtbarkeit/ vnd darauß erfolgte Ver-
achtung/ 65. Warum Gott dieselbe Unfrucht-
barkeit eine Zeitlang zugelassen. 76.

S. **A**nna vnd Joachim was sie gethan vmb ein
Leibs Erben zuhaben/ 85. Vnderchiedliche Pri-
uilegien vnd Vorzüg/ mit denen sie begabet zur
Zeit ihrer Beschwängerung/ 131. Wie sie zu
selbiger Zeit gelebt/ vnd was ihr begegnet/ 150.
Ihr Witwenstand nach des H. Joachims Tode
268. Hat nicht mehr dann einen Mann vnd eine
Tochter gehabt. 268. Wie viel Guts sie von Chri-
sto empfangen. 317. Ihre grosse Heyligkeit. 133.
Ihr glückseliger Tode/ Begräbnuß. 346. Ihre
grosse Würdigkeit vnd Erhöhung im Himmel.
367. Ihre Privilegien vnd Vorzüg. 386. Son-
derbare Hülf vnd Beystand/ so sie leyhet allen
denen so sie stiehemlich anruffen in ihren Nöth-
ten. 399. Wie viel sie vermöge bey Gott dem
Herren. 399. Wolthaten ins gemein so sie ihren
Dieneren beweiset. 407. Wie hoch sie geliebt vnd
geehrt worden von der seligsten Jungfraw MA-
RIA

Register.

- MARIA**, dem H. Joachim vnd dem H. Joseph. 508.
 Wie hochste gepriesen/ verehrt vnd geliebt worden von den heiligen Vätern. 522. Vnd zwey heiligen Fraypersonen. 535. Vnd zwey anderen ihren sonderlichen Liebhaberen. 540. Von vielen anderen Liebhaberen. 549.
Anna vnd Joachim seynd ihrer Tochter mit gutem Exempel vorgangen. 211.
 Andachten zu S. Anna. 571.
 S. Augustinus ein sonderlicher Verehrer der H. Anna. 530.
Begräbnus der H. Anna. 346. Des H. Joachims. 268.
Katholischer Kirchen ist ein Beschuzerinn S. Anna. 423.
In erschaffene Dreyfaltigkeit kan genennet werden Anna/MARIA vnd Joachim. 223.
 Die H. Dreyfaltigkeit hat sonderlich geliebt die H. Annam. 488.
 Dankbarkeit so die Elteren Joachim vnd Anna Gott dem Herren erzeuget haben wegen empfangener Wohlthaten. 200.
 Duren die Statt in Hertzogthumb Jülich hat in ihrer Hauptkirchen das Haupt der H. Anna. 364.
 Die H. Engelen haben sonderlich geliebt vnd verehrt die H. Annam. 498.
Ehelicher Lieb vnder verschiedene Exempelen. 49. 50. 51. 52.
Empfangnus der allerseeligsten Jungfrauen **MARIA** ist gewesen ohn Erbsünd vnbesfleckt. 112. 113. 114.
 Exempel

Regifter.

- E**xempel zweyer Eheleute deren Gebett in Unfruchtbarkeit von Gott erhört vnd 12. Kinder bekommen. 83.
- F**esttag der H. Anna eingesetzt. 9. Warum nicht zeitlicher vnd nun in diesen letzten Zeiten erstlich eingesetzt. 383. 389.
- F**rewd vber die Geburt MARIAE der Mutter Gottes. 168.
- G**eburstaffel S. Anna vnd Joachims. 17.
- G**esegnet seynd worden höchlich Anna vnd Joachim von Gott dem Herren. 211.
- G**üter dieser Welt wie die H. Anna vnd Joachim gebraucht. 46. Haben sie in 3. Theil außgetheilt. 58. Darinnen ihnen nachgefolgt der ehrw. Herr Iacobus Merlo-Horstius. 59.
- H**eilighumb S. Anna vnd Joachims. 346.
- J**oachims Geschlecht Namn vnd Fürressigkeit 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Ehrerachtigkeit mit S. Anna. 45. Freygebigkeit gegen die Armen/Pyser im Gottesdienst vnd anderen Tugenden. 55. Sein gluck seeliger Todt. 268. Iacobi Merlo-Horstij Nachfolgung der heyliger Anna vnd Joachims in Aufsteylung seiner zeitlicher Güter. 591
- K**euschheit der H. Anna vnd Joachims. 40.
- N**etz/ so jederzeit zwischen Anna Joseph/ vnd Jesu gewesen. 364.
- L**iebhaber vnd Verehrer der H. Anna. 486.
- M**ariae der allerseeligste Jungfr. Empfängnuß vnd Geburt. 94. Was gestalt verkündigt seye

Register.

- seye worden. 94. Wo sie empfangen worden vnd
zu welcherzeit. 101. Wie sie empfangen worden.
108. Allgemeine Freud zur Zeit ihrer Geburt.
168. Warumb sie MARIA genennet worden.
179. Wie sie auffgezogen. 198. Wie viel guts
Freud vnd Trosts sie ihre Eltern verursacht 213.
Wann/ wie/ vnd warumb sie im Tempel auffge-
Opffert. 237. Ihr Wohnung vnd Leben im Tem-
pel. 250. Ihre Leibsgestalt/ Sitten vnd Heilig-
keit. 257. Ihre Vermählung/ Christi Empfängnuß
vnd Geburt. 288. Gleich wie Eva ein Mutter
des Todts in Septembri also auch ist im selbigen
Monat MARIA die Mutter des Lebens geboh-
ren. 170. Vielerley Auslegung des Nahmens
MARIA. 181.
MARIA hat mit ihrer Heyligkeit alle Heiligen weit
vbertroffen/ vnd aller Heiligen Heyligkeit in sich
begriffen. 266.
Mütter warumb sie sollen selber ihre Kinder seuff-
gen. 203.
Nazareth/ Ort der Geburt der allerseeligsten
Jungfraw MARIE. 167.
Opffer vnd Andacht der H. Annæ vnd Joach. 234.
Orter der Christenheit in welchen die Reliquie
en der H. Annæ auffgehalten vnd verehret wer-
den.
Privilegia vnd Vorzüg/ der H. Mutter An-
næ. 386.
Privilegia vnd Vorzüg welcher die H. Mutter An-
na genossen zur Zeit ihrer Schwängerung. 131.
Schonheit der allerseeligsten Jungfraw MA-
RIA.

Register.

- R**IA. 257. Beschreibung wie dieselbe beschaffen
 gewesen. 260.
Schamhaffigkeit **MARIAE** ware zu Zierath ihrer
 Schonheit. 260.
Sitten der allerseeligsten Jungfr. **MARIAE**. 261.
Zeiten zu **S. Anna** / 593.
Zugenden. so die **H. Anna** gelbt. 27. 28. 29.
Berehrer der **H. Annæ** / der **H. Augustinus** 530.
H. Germanus. 531. Der **H. Hieronymus**. 535.
Die H. Jungfr. Coleta. Ibid. **Die H. Brigitta**. 337.
Trithemius Abt. 541. **Rudolphus Agricola**. 547.
Gregorius XIII. 551. **Gregorius XV.** 552. **Urbanus VIII.** 553. **Simon Lobroich**. 555. **Hieronymus Hack**. 556. **Ditmarus Beswort** / ibidem.
Iacobus Merlo-Horstius. 558. **Severinus Binius**.
 562. Viele beschreiber ihres Lobs vnd **Lobens**. 564.
Wunderwercken ins gemein vnd **Wohlthaten** /
 so die **H. Anna** ihren Dieneren beweiiset.
 407. Beschuetz die **Christliche Kirch** / pflanzet
 fore die **Andacht** vnd bekehret die **Irrenden** zum
 rechten **Glauben**. 423. Ist ein sonderbare **Helff-**
ferm zurzeit der **unsechtung** **Gefahr** der **Keusch-**
heit / vnd **geistlicher** **Trawrigkeit**. 425. Ist ein
sichere **Helfferim** wider die **Seilheit**. 430. **Er-**
leuchtet den **Verstand**. 432. Ist ein **Beschuetzerim**
 der **Sterbenden**. 432. **Erwecket** offti die **Todten**.
 439. Ist ein **Zuslucht** deren so mieden **bösen** **Ge-**
stern geplagt werden. 442. **Erlange** den **vun-**
fruchtbarren **Frawen** **Leibs** **Erben** / vnd **stehet**
 bey den **Schährenden** in **Nöhten**. 444. Ist ein
 sonderz

Regifter.

sonderliche Beschutzerinn zur Zeit der Pest- lenz. 449. Hilfe wider alle Krankheiten/ Wes- heitumb vnd Mangel des Leibs. 453. Erquicket die Vermuthete/ tröstet auch/ erhöht vnd bereich- het bißweilen die Armen. 463. Ist ein sichere Be- schutzerinn in Wassers Gefahr. 468. Ein Helffer- inn in Fehrsgefahr. 472. Ein Zuflucht der Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder ge- rahten seynd. 476.
Witwenstand der h. Mutter Anz. 268.
Witwenstands Lob. 274.

IESVS, MARIA,
ANNA.

* *
*

E N D E.

